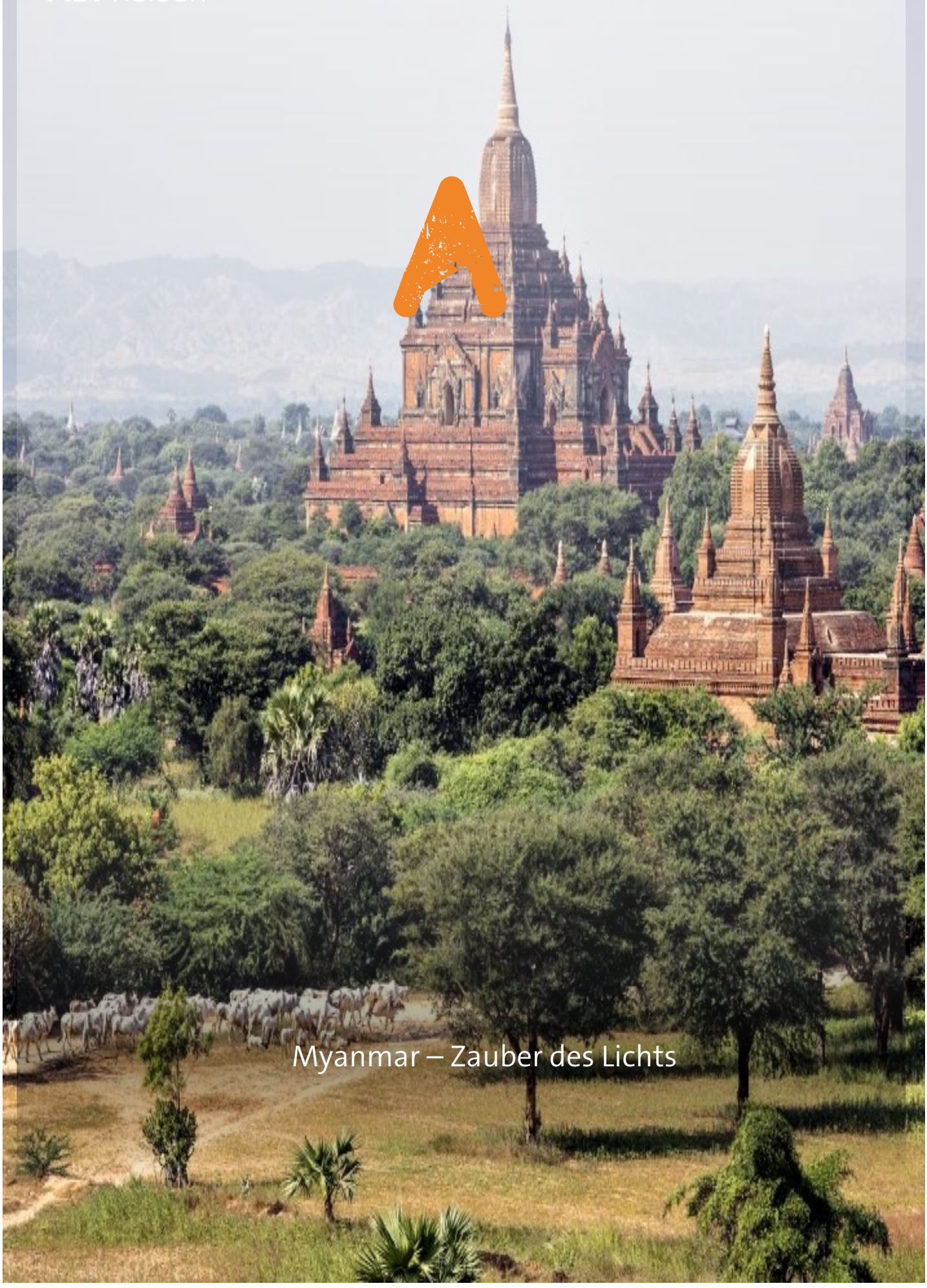
ASI Reisen

Willkommen unterwegs.



Myanmar – Zauber des Lichts

Der Himmel färbt sich langsam rot. Aber es wird nicht dunkel, unzählige Kerzen flackern im Schein der untergehenden Sonne und bringen die goldenen Kuppeln der Schwedagon Pagode noch mehr zum Leuchten. Der Duft von Räucherstäbchen liegt in der Luft, die nackten Füße tapsen im Takt zu dem Klang der Gebetsglöckchen. Auf dem Boden sitzen betende Pilger, Gruppen von Mönchen singen ihr Gebet. Ein fast überirdisches Licht umstrahlt diesen magischen Ort – mitten im Großstadtchaos der burmesischen Hauptstadt. Wir tauchen ein in das quirlige Treiben von Yangon, streifen durch die belebten Gassen von Mandalay und besuchen den bunten Markt von Bagan. In der eindrucksvollen Karstlandschaft von Hpa-An entdecken wir unzählige Buddha-Statuen in Höhlen und am Goldenen Felsen versammeln wir uns mit den Pilgern zum Sonnenuntergang. Auf dem Yankin Hill plaudern wir mit den Mönchen und in Loikaw lüften wir das Geheimnis der Langhalsfrauen. Wir steigen über Stufen auf den heiligen Mount Popa, queren zu Fuß die berühmte U-Bein-Brücke und wandern durch die abgeschiedenen Dörfer der Shan-Region. Bei der Bootsfahrt über den Inle-See bewundern wir die schwimmenden Gärten und mit einer Fähre überqueren wir den Irrawaddy um die ehemalige Königsstadt Ava zu erkunden. Wir nehmen Anteil am gelebten Buddhismus, lassen uns von den Geschichten der Menschen beflügeln und werden Teil eines Lebens fernab der uns bekannten Welt. Und bei Sonnenuntergang, wenn die Dämmerung das Licht verdrängt, bringen die schönen Erlebnisse unsere Herzen zum Leuchten.

Myanmar – Zauber des Lichts

MMK08000HA

Hauser Exkursionen

Bereistes Land

Myanmar

Schwierigkeitsgrad

Reiseart

Wanderurlaub

Gruppengröße

min. 6 / max. 14 Personen

Reisedauer

20 Tage

Highlights

> Wanderungen: 2 x leicht (2 - 3 Std.), 4 x moderat (4 - 5 Std.)

> Fahrradtour: 1 x leicht (2 - 3 Std.)

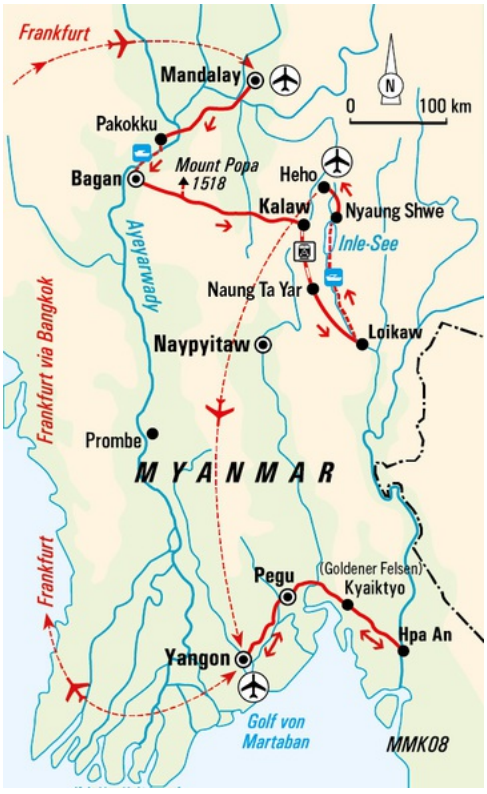
> Durch die abgelegenen Dörfer der Pa-Oh am idyllischen Inle See wandern

> Am Goldenen Felsen mit den Mönchen tief in die Welt des Buddhismus eintauchen

> In Sagaing mit den Nonnen über das Alltagsleben im Kloster sprechen

> Auf den Mount Popa mit Blick auf den mystischen Popa Taung Kalat steigen

> Bei Einheimischen in Sagar besondere regionale Spezialitäten genießen



Reiseverlauf

Tag 1 Anreise

Hinflug nach Mandalay.

Tagestour

Details zur Überfahrt

Fahrzeit

ca. 00:00h

Tag 2 Ankunft in Mandalay

Mingalabar und herzlich willkommen in Myanmar! Am Flughafen Mandalay werden wir von unserem Reiseleiter empfangen und fahren zunächst in unser Hotel. Wir haben Zeit um uns nach dem Flug etwas auszuruhen, oder wer möchte schon mal auf eine kurze Erkundungstour zu gehen. Am Abend wartet zur Einstimmung unserer Reise ein gemeinsames Willkommensessen.

Tagestour

Details zur Überfahrt

Fahrweg	Fahrzeit
ca. 30km	ca. 01:00h

Verpflegung

Abendessen

Tag 3 Mandalay - Ava - Amarapura - U-Bein Brücke - Mandalay

Heute haben wir den ganzen Tag Zeit um die ehemaligen Hauptstädte am Irrawaddy zu entdecken. Mit einer Fähre überqueren wir einen Nebenarm des Irrawaddy und erreichen Ava, die Hauptstadt vom 14. - 18. Jahrhundert war. Wir spazieren zum hölzernen Kloster Bagaya und vorbei am "schiefen Turm von Ava", dem Wachturm Nanmyint. Anschließend besuchen wir die "Stadt der Unsterblichkeit": In der ehemaligen Hauptstadt Amarapura besichtigen wir das Mahagandayon Kloster und bewundern die komplett aus Teakholz erbaute U-Bein-Brücke im Abendlicht.

Tagestour

Details zur Überfahrt

Fahrweg	Fahrzeit
ca. 30km	ca. 01:00h

Verpflegung

Frühstück

Tag 4 Mandalay - Sagaing - Yankin Hill - Mandalay

Nach dem Frühstück überqueren wir die Brücke nach Sagaing, der Ort wird auch als das spirituelle Zentrum Myanmars bezeichnet. Wir erkunden das leicht erhöht auf einem Hügel gelegene Arial mit den unzähligen Pagoden, Klöstern und mehreren Tausend Mönchen. Unser Weg führt uns weiter in ein kleines Dorf, das für seine Töpferwaren bekannt ist und wo wir mehr über die traditionellen Herstellungsmethoden erfahren. Anschließend machen wir bei einer Tasse Tee Pause, allerdings in besonderer Gesellschaft. Wir besuchen ein buddhistisches Nonnenkloster und haben die Gelegenheit mit den Nonnen über das Leben im Kloster zu sprechen. (Bitte auf angemessene Kleidung achten). Am Nachmittag setzen wir unsere Besichtigungstour durch die Königsstadt Mandalay mit dem Besuch der Mahamumi-Pagode fort. Sie birgt eine der heiligsten Buddhastatuen des Landes, die komplett in Gold getaucht ist und jeden Tag von vielen männlichen Gläubigen (Damen ist der Aufstieg zur Statue nicht gestattet) aufgesucht wird. Wir besuchen auch die Kuthodaw-Pagode, und finden heraus wieso sie oft als das größte Buch der Welt bezeichnet wird. Dann besichtigen wir das Shwenandaw-Kloster, auch „Goldenes Kloster" genannt, das einzige noch vorhandene Gebäude des königlichen Hofs aus dem 19. Jahrhundert. Abends geht es zum Yankin Hill, umringt von zahlreichen Tempelanlagen und Klöstern. Vom Gipfel des Hügels genießen wir nach einem kurzen Aufstieg (ca. 45 Minuten) den Sonnenuntergang mit einmaligem Ausblick auf die ländliche Umgebung.

Tagestour

Details zur Überfahrt

Fahrweg	Fahrzeit
ca. 50km	ca. 01:30h

Verpflegung

Frühstück

Tag 5 Mandalay - Pakokku - Bagan

Heute verlassen wir Mandalay und machen uns auf den Weg nach Bagan. Am Irrawaddy entlang fahren wir Richtung Süden und machen vor Bagan Halt im kleinen Örtchen Pakokku. Hier steigen wir um auf Tuk Tuks, erkunden den Ort und besuchen eine Cheroot Fabrik, wo wir erfahren wie die lokalen Zigarren hergestellt werden. Anschließend bringen uns die Tuk Tuks zu einem Anlegesteg am Irrawaddy, damit wir das letzte Stück bis Bagan ganz gemütlich per Boot zurücklegen können (ca. 2 Std.) und dabei die vorbeiziehende Landschaft beobachten.

Tagestour

Details zur Überfahrt

Fahrweg	Fahrzeit
ca. 160km	ca. 03:30h

Verpflegung

Frühstück

Tag 6 Bagan

Bei einer morgendlichen Ballonfahrt (falkultativ, vor Reisebeginn buchbar) haben wir die Möglichkeit, die einzigartige Tempelwelt Bagans aus der Vogelperspektive zu bestaunen, mit Sicherheit die schönste Variante! Wir gleiten langsam durch die Luft und genießen den einmaligen Blick auf die Pagoden und den mächtigen Ayeyarwady-Fluss im Morgenlicht. Anschließend erkunden wir die Umgebung mit dem Fahrrad (ca. 2 - 3 Std.): wir lassen wir uns von der bekannten Shwezigon-Pagode verzaubern, ein weiterer Höhepunkt ist der Ananda-Tempel, eines der erhabensten Bauwerke Bagans. Schon aus der Ferne können wir ihn an seiner vergoldeten Kuppel erkennen. Anschließend besichtigen wir im Dorf Myinkaba den Tempel Gubyaukgyi mit seinen erstaunlichen Wandbemalungen.

Tagestour

Details zur Überfahrt

Fahrzeit

ca. 00:00h

Verpflegung

Frühstück

Tag 7 Bagan - Mount Popa

Am Morgen geht es zum pulsierenden Markt in Nyaung Oo, wo die Einheimischen mit frischen Waren handeln und wir mehr über die Zutaten der lokalen Küche erfahren. Anschließend sind wir bei einer Familie zu Hause eingeladen, um uns heute unser Mittagessen selbst zuzubereiten. Unser Gastgeber erklärt uns die Zubereitung und nach dem gemeinsamen Kochen, genießen wir unser Essen im hauseigenen Garten. Es muss sich keiner zurückhalten, denn Nachzunehmen gilt in Myanmar als Zeichen der Wertschätzung.
Gut gestärkt fahren wir weiter zum Mount Popa - einem erloschenen Vulkan und die höchste Erhebung in der Region. Aber auch sein "kleiner Bruder", der Popa Taung Kalat, ist einen Besuch wert. Hier werden die Naturgeister, sogenannte Nats, verehrt. 777 Stufen und unzählige Affen leiten den Weg hoch zum Tempel über den steil abfallenden Bergrücken - barfuß zu bewältigen!

Tagestour

Aufstieg	Abstieg	Gehzeit
ca. 250 hm	ca. 250 hm	ca. 02:00 h

Details zur Überfahrt

Fahrweg	Fahrzeit
ca. 55km	ca. 01:00h

Verpflegung

Frühstück, Mittagessen, Abendessen

Tag 8 Mount Popa - Kalaw

Heute stehen wir früh auf um den eigentlichen Mount Popa zu besteigen. Unser Ziel: der riesige Krater auf dem Gipfel des erloschenen Vulkans in etwa 1.500 Meter Höhe. Wir stapfen durch üppig-grüne tropische Landschaft und entdecken unterwegs farbige Schmetterlinge, wilde Orchideen und mit etwas Glück auch seltene Vogelarten. Vom Kraterrand bietet sich ein toller Blick auf den Popa Taung Kalat mit seinen goldenen Stupas. Nach unserer Bergtour können wir uns bei der Fahrt in die Shan-Berge nach Kalaw ausruhen.

Tagestour

Aufstieg	Abstieg	Gehzeit
ca. 560 hm	ca. 240 hm	ca. 04:00 h

Details zur Überfahrt

Fahrweg	Fahrzeit
ca. 250km	ca. 06:00h

Verpflegung

Frühstück, Mittagessen

Tag 9 Kalaw

Kalaw liegt auf 1.300 Meter Höhe und wurde als Sommerfrische für britische Beamte, die der Hitze der Ebene entkommen wollten gegründet und ist noch heute ein Ferienort mit reiner Luft, grünen Alleen und wunderbaren Wanderwegen. Weshalb auch wir direkt zu einer Wanderung in der Umgebung starten. Eine kurze Fahrt bringt uns zum Ausgangspunkt und der Weg führt uns durch die Shan Hills, vorbei an Tee- und Obstplantagen, durch kleine Dörfer und vielleicht sehen wir am Weg auch Orchideen. Wir machen eine Teepause bei einer einheimischen Familie, bevor wir den Rückweg antreten. Den Rest des Tages haben wir Zeit die Stadt auf eigene Faust zu erkunden.

Tagestour

Aufstieg	Abstieg	Gehzeit
ca. 250 hm	ca. 250 hm	ca. 04:00 h

Details zur Überfahrt

Fahrweg	Fahrzeit
ca. 10km	ca. 00:30h

Verpflegung

Frühstück, Mittagessen

Tag 10 Kalaw - Loikaw

Frühaufsteher haben heute Morgen die Möglichkeit die ethnischen Minderheiten aus den umliegenden Bergregionen auf dem lokalen Morgenmarkt, auf dem sie ihre selbst hergestellten Produkte verkaufen, zu beobachten. Nach dem Frühstück werden wir zum Bahnhof von Kalaw gebracht und fahren mit dem lokalen Zug durch malerische Landschaft nach Naung Ta Yar. Von dort geht es weiter mit unserem Bus nach Loikaw. Wenn noch Zeit ist und bei passendem Wetter können wir den Sonnenuntergang bei dem Taung Kwe Kloster und der gleichnamigen Pagode beobachten.

Tagestour

Details zur Überfahrt

Fahrweg	Fahrzeit
ca. 160km	ca. 04:00h

Verpflegung

Frühstück, Mittagessen, Abendessen

Tag 11 Loikaw - Pan Pet - Loikaw

Unsere heutige Wanderung führt uns durch üppige, schattige Wälder, Tee- und Obstplantagen und wir können immer wieder tolle Aussichten genießen. Auf dem Weg erfahren wir mehr über essbare Pflanzen und pflanzliche Arzneimittel, die von den Dorfbewohnern noch immer verwendet werden. Im Dorf Pan Pet machen wir eine Pause und stärken uns bei einer Tasse Tee, hier können wir auch die berühmten "Langhalsfrauen" vom Volk der Padaung treffen - ein Symbol des Kayah-Staats.

Tagestour

Aufstieg	Abstieg	Gehzeit
ca. 770 hm	ca. 330 hm	ca. 05:00 h

Details zur Überfahrt

Fahrweg	Fahrzeit
ca. 70km	ca. 02:30h

Verpflegung

Frühstück

Tag 12 Loikaw - Inle-See - Nyaung Shwe

Früh am Morgen verlassen wir das Hotel und fahren zunächst ins Dorf Phae Khone, wo wir an Bord eines Longtail-Boots gehen. Der erste Teil unserer Fahrt führt uns über den abgelegenen Südteil des Sees, bis zum Dorf Sagar mit seinen versunkenen, uralten Stupas, die in jedem Jahr während und nach der Regenzeit für einige Monate teilweise unter Wasser liegen. Im Dorf machen wir eine Pause uns sind zum Mittagessen bei einer einheimischen Familie eingeladen, bevor es per Boot weiter geht. Nach rund 5 Stunden erreichen wir das Städtchen Nyaung Shwe am Nordende des Sees, wo wir unsere Hotelzimmer beziehen.

Tagestour

Details zur Überfahrt

Fahrweg	Fahrzeit
ca. 40km	ca. 01:30h

Verpflegung

Frühstück, Mittagessen

Tag 13 Nyaung Shwe - Dorf Nampan - Nyaung Shwe

Und auch heute sind wir wieder mit dem Boot unterwegs. Wir fahren ca. 45 Min zum Ausgangspunkt unserer Wanderung in das größte Dorf am Inle-See: Nampan. Auf dem Weg kommen wir immer wieder durch kleine Dörfer und lernen so das Leben der Einheimischen kennen. Mittags machen wir Pause in einem der Dörfer und beobachten das Dorfleben. Von Nampan geht es mit dem Boot (ca. 45 Min.) wieder zurück zum Hotel.

Tagestour

Aufstieg	Gehzeit
ca. 480 hm	ca. 05:00 h

Details zur Überfahrt

Fahrzeit

ca. 00:00h

Verpflegung

Frühstück, Mittagessen

Tag 14 Nyaung Shwe - Indein - Nyaung Shwe

Nach dem Frühstück zieht es uns nochmal an den Inle-See. Wir erleben das rege treiben auf einem Markt am See, passieren Stelzendörfer der Intha und sehen die berühmten Einbeinruderer. Dann geht es per Boot in ca. 1 Stunde in das Dorf Indein am Westufer des Sees, wo wir die berühmte Indein Pagode besichtigen. Unzählige kleine Stupas, teilweise von Gestrüpp überwachsen, laden zum Entdecken ein. Von einer kleinen Anhöhe können wir außerdem den Blick auf die Umgebung genießen. Mit dem Boot kehren wir zurück in unser Hotel und haben den Rest des Tages Zeit für eigene Erkundungen oder zum Entspannen.

Tagestour

Details zur Überfahrt

Fahrweg	Fahrzeit
ca. 30km	ca. 01:00h

Verpflegung

Frühstück

Tag 15 Nyaung Shwe - Heho - Yangon - Hpa-An

Heute brechen wir auf in Richtung Süden. Zunächst fahren wir in etwa einer Stunde zum Flughafen nach Heho und fliegen in die größte Stadt Myanmars, nach Yangon (ehemals Rangun). Yangon muss allerdings noch etwas warten, denn wir fahren direkt vom Flughafen weiter nach Hpa-An, die Hauptstadt des Kayin-Staats. Bevor wir die Zimmer in unserem Hotel beziehen besuchen wir noch die Kyaut Ka Lat Pagode, die sich innerhalb eines künstlichen Sees auf einer bizarren Felsformation befindet.

Tagestour

Details zur Überfahrt

Fahrweg	Fahrzeit
ca. 320km	ca. 07:00h

Verpflegung

Frühstück, Abendessen

Tag 16 Hpa-An - Mount Zwekabin - Hpa-An

Heute Morgen schnüren wir unsere Wanderschuhe und brechen auf zu unserer Wanderung auf den Mount Zwekabin. An unzähligen Buddhastatuen geht es vorbei über Wege und Treppenstufen bis wir den höchsten Punkt erreichen und die wunderschöne Aussicht genießen. Wieder unten fahren wir weiter zum idyllischen Dorf Lakkhana des Karen-Volks, dessen Bewohner inmitten üppiger Vegetation in urigen Holzhäusern leben. Danach besuchen wir die, von Hunderten stehenden Buddha Statuen gesäumte, Kaw Ka Thaung-Höhle in der Nähe. Und es steht nochmal eine Höhle auf dem Plan: die riesige Saddar-Höhle, welche wir mit Hilfe von Taschenlampen erkunden.

Tagestour

Aufstieg	Abstieg	Gehzeit
ca. 720 hm	ca. 720 hm	ca. 04:00 h

Details zur Überfahrt

Fahrweg	Fahrzeit
ca. 15km	ca. 00:30h

Verpflegung

Frühstück, Abendessen

Tag 17 Hpa-An - Goldener Felsen

Heute wartet ein Highlight auf uns: der Goldene Felsen. Auf dem Weg dorthin besuchen wir die Kaw Gone- und Byaint Nyi-Höhlen, bevor wir auf Lastwagen umsteigen. Auf schmalen Sitzbänken fahren wir, sobald auch der letzte Platz besetzt ist, ein Stück (ca. 45 Minuten) zum Goldenen Felsen hinauf und laufen die letzten Meter zum Gipfel.
Unsere Geduld wird belohnt: Oben angekommen erwartet uns ein atemberaubender Ausblick! Einer Legende zu Folge wird der Goldene Felsen lediglich durch ein Haar Buddhas in seiner Position gehalten. Viele Pilger aus ganz Südostasien besuchen diesen heiligen Ort. Wir mischen uns unter die Menschen und beobachten das faszinierende Treiben bis zum Sonnenuntergang.

(Für diese Nacht packen wir lediglich eine kleine Tasche, das Hauptgepäck wird deponiert)

Tagestour

Details zur Überfahrt

Fahrweg	Fahrzeit
ca. 115km	ca. 02:30h

Verpflegung

Frühstück, Abendessen

Tag 18 Goldener Felsen - Yangon

Am frühen Morgen haben wir erneut die Möglichkeit, den Golden Felsen zu besuchen und im Licht der aufgehenden Sonne zu beobachten. Danach geht es wieder hinunter und wir machen uns auf den Weg nach Yangon und zu einem nächsten Highlight: die legendäre Shwedagon Pagode. Das Farbenspiel auf dem 100 Meter hohen Chedi, der in mehr als 40 Tonnen Blattgold eingebettet ist, wirkt beeindruckend.
Den Tag lassen wir bei einem letzten gemeinsamen Abendessen ausklingen.

Tagestour

Aufstieg	Abstieg	Gehzeit
ca. 200 hm	ca. 200 hm	ca. 03:00 h

Details zur Überfahrt

Fahrweg	Fahrzeit
ca. 190km	ca. 05:00h

Verpflegung

Frühstück, Abendessen

Tag 19 Yangon - Rückflug

Bevor wir uns auf die Heimreise machen nutzen wir die Zeit noch für eine City-Tour: Wir tauchen ein in die unzähligen Gässchen, die mit allerlei Verkaufsständen übersät sind und lassen das geschäftige Treiben auf uns wirken. In der Straße Pansodan sind zahlreiche Second Hand und Bücherläden ansässig, aber auch ein Blick nach oben auf die Fassaden lohnt sich, wo wir einige einmalige Überbleibsel kolonialer Architektur entdecken können. Wir passieren einige weitere beeindruckende Gebäude wie zum Beispiel den Obersten Gerichtshof oder das Hafenamt. Nachdem wir die Sule Pagode bewundert haben ist es an der Zeit das chaotische und lebendige Viertel „Little India“ zu erkunden. Der würzige Duft frischer Samosas und Currys sorgt dafür, dass uns das Wasser im Mund zusammen läuft. Während man auf dem Theingyi Zei Markt "Spezialitäten" wie gepökelte Schlange und andere dubiose Lebensmitteln findet. Anschließend statten wir der Kyaukhtatgyi-Pagode einen Besuch ab. Hier liegt in der offenen Halle mit einer Länge von 72 Meter eine der größten Buddhastatuen Myanmars. Danach geht's in die Innenstadt. Wir stoppen am Königlichen See im Kandawgyi-Park, der sehr populär bei den Einheimischen ist. Mitten im See liegt die Karaweik-Halle, die Nachbildung einer königlichen Barke.
Dann wird es Zeit Abschied zu nehmen von unserem Reiseleiter und diesem vielfältigen Land, je nach Abflugzeit fahren wir zum Flughafen Yangon und treten unsere Heimreise an.

Tagestour

Details zur Überfahrt

Fahrweg	Fahrzeit
ca. 20km	ca. 01:00h

Verpflegung

Frühstück

Tag 20 Ankunft

Ankunft in Deutschland.

Tagestour

Details zur Überfahrt

Fahrzeit

ca. 00:00h

Leistungen

> 17x Frühstück, 6x Mittagessen, 7x Abendessen

> Lokale Hauser-Reiseleitung ab Mandalay bis Yangon

> Flug mit Thai Airways Intl ab/bis Frankfurt via Bangkok nach Mandalay, zurück ab Yangon

> Inlandsflug ab Heho nach Yangon

> Derzeitige Flughafensteuer, Abflugsteuer und Sicherheitsgebühren

> Rail&Fly-Fahrkarte ab/bis deutsche Grenze

> Übernachtung 17 x in Mittelklassehotels

> 17 x Frühstück, 6 x Mittagessen, 7 x Abendessen

> Eintritte lt. Programm

> Reisekrankenschutz

exkludierte Leistungen

> Visagebühren

> Weitere Mahlzeiten und Getränke (ca. 200,00€)

> Trinkgelder

> Individuelle Ausflüge und Besichtigungen

Termine

Für individuelle Termine sehen sie auf unserer Webseite nach.

ASI Reisen
Tschurtschentalerhof 1
6161 Natters
Österreich

Du erreichst unsere Reisespezialisteninnen von
Montag bis Freitag: 9 – 18 Uhr, Samstag & Sonntag 9 – 13 Uhr & 14 – 18 Uhr unter:

T +43 512 546 000 60
E buchung@asi.at

MMK08000HA